



Netzwerk Immovielen e.V.

Vereinssitz

Droste-Hülshoff-Str. 43
45525 Hattingen (Ruhr)

Koordinierungsstelle

Matthias Braun und Mona Saddei
Hermannstraße 182
12049 Berlin
kontakt@netzwerk-immovielen.de
Telefon: 0049 1705589561

Vorstand

Benedikt Altrogge, Claudia Bosseler,
Jörn Luft, Larisa Tsvetkova

Verein VR 5949 / Amtsgericht Essen
Steuernummer: 27/673/50780

www.netzwerk-immovielen.de

TÄTIGKEITSBERICHT 2022

Verein	2
Vorstandsmitglieder	2
Mitglieder	2
Büro / Koordinierungsstelle	2
Wissensvermittlung aus der Praxis: Netzwerk- und Bildungsveranstaltungen	2
Konzeptvergabe-Workshop – online	2
The Future of Cities. Not for Granted – Leipzig/online	3
Immovielen-Netzwerktreffen in der KoFabrik – Bochum	3
WandelLab – Berlin	3
Strassenland-Festival – Köln	3
ÜBERLAND Festival – Görlitz	3
15. Bundeskongress Nationale Stadtentwicklungspolitik – Berlin	3
Wohnprojektetag NRW – Gelsenkirchen	3
Gemeinwohlorientierte Immobilienwirtschaft – geht das? – Flensburg	3
43 x PRAKTISCH – PROJEKT WISSEN NUTZEN – Schwerte	4
Neues Online-Format: Immovielen-Austausch	4
Veröffentlichungen	5
Immovielen-Heft 2: Viele Stimmen für mehr Gemeinwohl	5
GemeinGut Stadt Publikation	5
Weitere Informationsformate	5
Newsletter	5
Website	5
Terminkalender	5
Immovielen-Sammlung	6
Arbeitshilfen	6
Social Media	6

Verein

Vorstandsmitglieder: Im Jahr 2022 haben Benedikt Altrogge, Claudia Bosseler (seit Mai 2022), Salomé Hasler (bis Mai 2022), Jörn Luft und Larisa Tsvetkova ehrenamtlich im Vorstand gearbeitet.

Mitglieder: Im Jahr 2022 hatte der Verein 248 Mitglieder (Stand: Dezember 2022).

Büro / Koordinierungsstelle: Die Koordinierungsstelle (KO-Stelle) des Vereins war im Jahr 2022 in der Regel durch zwei halbe Stellen besetzt. Matthias Braun war das ganze Jahr über beschäftigt. Franziska Ortgies arbeitete bis Mitte Juli und Mona Saddei ab Anfang September für das Netzwerk Immovielen. Das Büro der KO-Stelle befindet sich in der Neckarstraße 19 in 12053 Berlin. Die Mitarbeiter*innen teilen sich die Räumlichkeiten mit dem Netzwerkmitglied Saskia Hebert und deren Architektur- und Planungsbüro subsolar*. Die KO-Stelle befindet sich damit in unmittelbarer Nähe des VOLLGUT-Areals, wo sie auf dem Areal gute Vernetzungs- und Kooperationsmöglichkeiten findet. Die Netzwerkmitglieder Terra Libra gGmbH, Berlin Global Village und trnsfrm eG entwickeln das Gelände gemeinsam mit anderen Partner*innen im Sinne der Netzwerkziele gemeinwohlorientiert. Der Vereinssitz ist bei der gemeinnützigen Stiftung trias in Hattingen am Arbeitsplatz des Vorstandes Jörn Luft verortet.

Wissensvermittlung aus der Praxis: Netzwerk- und Bildungsveranstaltungen

Das Netzwerk Immovielen versteht sich als Plattform für den Austausch und die Kooperation seiner Mitglieder sowie als fachliche Instanz gegenüber der Öffentlichkeit. Hierzu entwickelt das Netzwerk Bildungs-, Vernetzungs- und Austauschformate. Durch die Organisation und Teilnahme an Fachvorträgen, Podiumsdiskussionen sowie Lehrveranstaltungen an Universitäten trägt der gemeinnützige Verein zur Volks-, Berufs- und Studierendenbildung bei. Workshops zur gemeinwohlorientierten Immobilien- und Stadtentwicklung werden durch die Mitglieder und Mitstreiter*innen des Netzwerks für verschiedene Zielgruppen angeboten. Formate für Studierende und Forschende, Unternehmen und Verwaltungen werden maßgeschneidert gestaltet. Nicht zuletzt beschäftigen sich immer mehr Kommunen verstärkt mit gemeinwohlorientierten Stadtentwicklungsstrategien. Unsere Mitglieder berichten außerdem in Vorträgen zum praktischen Know-how aus der Projektarbeit oder zu Erkenntnissen der theoretischen Forschungsarbeiten. Sie teilen Erfahrungen der gemeinnützigen Projektträgerschaft oder vermitteln Expertise zu Finanzierungs- und Rechtsfragen. Hier folgt eine Auswahl an Netzwerk- und Bildungsveranstaltungen, an denen sich das Netzwerk und seine Mitglieder in unterschiedlichen Rollen im Jahr 2022 beteiligt haben:

Konzeptvergabe-Workshop: Leerstand und Brachflächen entwickeln, online - 12.01.2022

Im Workshop gab Mona Gennies, Verfasserin des Buches „Konzeptverfahren als Instrument einer gemeinwohlorientierten Stadtentwicklung“ und Beirätin im Netzwerk Immovielen, eine Einführung in das Thema der Konzeptvergabe sowie Einblick in Beispiele aus anderen Städten und Gemeinden. Außerdem wurden weitere Möglichkeiten der kooperativen

Baulandentwicklung besprochen und zu einem interkommunalen Austausch eingeladen. Der Workshop wurde organisiert durch das Netzwerk Zukunftsorte.

The Future of Cities. Not for Granted - Leipzig/online - 28.-29.01.2022

Die Endlichkeit der Ressourcen, Spekulation, Digitalisierung und Globalisierung stellen die Stadt der Zukunft vor existenzielle Herausforderungen. Zum Abschluss der internationalen Gruppenausstellung *The Future of Cities. Not for Granted* veranstaltete das Leipziger Kunstzentrum HALLE 14 ein zweitägiges Symposium, das für die interessierte Öffentlichkeit geöffnet war. In drei Diskussionsrunden diskutieren fünfzehn Fachleute aus Wissenschaft, Architektur und der Praxis über aktuelle Herausforderungen, neue Leitbilder und innovative Planungsinstrumente. Larisa Tsvetkova aus dem Immobilien-Vorstand vertrat die Positionen des Netzwerk Immobilien e.V.

Immobilien-Netzwerktreffen in der KoFabrik, Bochum - 13.-14.05.2022

Am 13. und 14. Mai fand das Netzwerktreffen des Netzwerk Immobilien e.V. in der KoFabrik in Bochum statt. Am ersten der beiden Tage wurde die ordentliche Mitgliederversammlung des Vereins abgehalten. Dort wurde Claudia Bosseler neu in den Vorstand gewählt und Salomé Hasler verabschiedet – Benedikt Altrogge und Jörn Luft wurden für weitere zwei Jahre wiedergewählt. Das Treffen wurde zum Anlass genommen, um den Prozess zur Aktualisierung der Forderungen des Netzwerks zu schärfen und den bisherigen Arbeitsstand zu diskutieren. Zudem hatten verschiedene Netzwerkmitglieder die Gelegenheit im Pitch-Format ihre Projekte, Initiativen und Anliegen vorzustellen. Im Workshop „Dialog erleben!“ konnten die Teilnehmenden einen Perspektivwechsel zwischen Stadtplanung und -entwicklung, Stadtmacher*innen und transformativer Forschung vornehmen. Daneben gab es die Gelegenheit sich zu den unterschiedlichen Formaten im Netzwerk Immobilien auszutauschen.

WandelLab 2022 - Berlin - 03.06.2022

Bei der Konferenz *WandelLab 2022* wurden Transformationsprojekte und dazu passende Visionen für Stadt und Land thematisiert. Diese ermöglichen Entwicklungsperspektive, die sich in der Realität und im Alltag verankern, und zugleich die Installation von Instrumenten kollektiven Handelns im Umgang mit der Klimakatastrophe und dem Artensterben. Beiratsmitglied Birgit Schmidt vertrat das Netzwerk Immobilien beim Panel "Orte der sozial-ökologischen Transformation, was können sie?".

STRASSENLAND-Festival - Köln - 19.06.2022

„Lebe deine Stadt“ – unter diesem Motto stand die zweite Auflage von *STRASSENLAND*. Das Netzwerk Immobilien war zusammen mit der Urbanen Liga und der MitStadtZentrale Köln mit einem Stand vor Ort vertreten. Das zweite *STRASSENLAND-Festival* hat sein Gewicht deutlich in Richtung von Gemeinwohliniitiativen verschoben. Es gab rege Nachfrage nach den vorgestellten Themen des Netzwerk Immobilien e.V., die u. a. auch durch eine Bühnendiskussion für die breite Öffentlichkeit sichtbar wurden. Der Gemeinschaftsstand wurde von der IKEA Stiftung gefördert.

ÜBERLAND Festival - Görlitz - 02.-04.09.2022

Das *ÜBERLAND Festival* fand im September 2022 zum 3. Mal im Kühlhaus Görlitz statt. Mit jeder Menge Diskussionen, Workshops, Vernetzungstreffen, inspirierenden Projekten, Ausstellungen und bei Musik und gutem Essen wurden die Aktiven der ländlichen Räume gefeiert. Die Mitarbeiter*innen der KO-Stelle, Matthias Braun und Mona Saddei, haben das

Netzwerk Immovieliens vertreten, konnten die Netzwerkarbeit vorstellen und sind mit vielen Akteur*innen in Kontakt gekommen.

15. Bundeskongress Nationale Stadtentwicklungspolitik – Berlin – 16.09.2022

Der 15. Bundeskongress der Nationalen Stadtentwicklungspolitik steht unter dem Titel „Transformation gestalten – Aufbruch zur urbanen Resilienz“. Als zentrales Forum für Stadtentwicklungspolitik in Deutschland führt der Kongress Fachleute aus Wissenschaft, Politik und Praxis zusammen, um die Herausforderungen und Lösungsansätze der globalen und lokalen Transformation zu diskutieren. Die Mitarbeiter*innen der KO-Stelle betreuten zusammen mit Vorstandsmitglied Larisa Tsvetkova einen Stand und kamen mit vielen Teilnehmenden des Kongresses ins Gespräch. Daneben konnten sich viele anwesende Netzwerkmitglieder am Immovieliens-Stand austauschen.

19. Wohnprojekttag NRW 2022 – Gelsenkirchen – 16.09.2022

Der 19. Wohnprojekttag NRW 2022 richtet den Blick auf übergreifende Netzwerke von Wohnprojekten, die sich für geeignete Rahmenbedingungen für das gemeinschaftliche Wohnen einsetzen, fokussiert aber auch die Methoden und Instrumente, die für die interne Selbstorganisation hilfreich sind. Aus dem Vorstand des Netzwerks waren – neben weiteren Vereinsmitgliedern – Claudia Bosseler und Jörn Luft vertreten, um das Netzwerk Immovieliens zu repräsentieren.

Gemeinwohlorientierte Immobilienwirtschaft – geht das? – Flensburg – 12.09.2022

Rosemarie Oltmann, Beirätin im Netzwerk Immovieliens e.V., langjährige Mitarbeiterin bei STATTAU HAMBURG sowie Gründungsmitglied der Wohnungsbaugenossenschaft Schanze eG, referierte zum Thema „Mit Baugemeinschaften & Genossenschaften die Stadt gestalten“. Die Veranstaltung fand im Rahmen der Veranstaltungsreihe *Stadt Nachhaltig Gestalten* der Europa-Universität Flensburg statt und wurde durch das Netzwerkmitglied David J. Petersen organisiert.

43 x PRAKTISCH – PROJEKT WISSEN NUTZEN – Schwerte – 15.11.2021

Die gemeinsame Veranstaltung von startklar a+b, Rohrmeisterei Schwerte, Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Montag Stiftung Urbane Räume und Stiftung trias, die alle Mitglieder im Netzwerk Immovieliens sind, fand als Präsenz-Veranstaltung in der Rohrmeisterei Schwerte statt. Erfahrene Projektakteur*innen und Expert*innen brachten nützliche Tipps, Wissen, Handwerkszeug und Hilfestellungen aus dem Projektalltag mit. Die Veranstaltung bot die Gelegenheit, Wissen zu teilen, voneinander zu lernen und Kontakte zu knüpfen.

Neues Online-Format: Immovieliens-Austausch

Das Format *Immovieliens-Austausch* wurde im Jahr 2022 neu entwickelt, nachdem sich unsere Mitglieder auf dem Netzwerktreffen in Bochum regelmäßige Online-Treffen gewünscht hatten. Das 1,5-stündige Format soll den Mitgliedern die Möglichkeit geben, sich über die Themen auszutauschen, die sie gerade beschäftigen. Zu jedem Termin soll es dazu einen Input aus dem Kreis der Netzwerkmitglieder geben. Im Jahr 2022 haben zwei Immovieliens-Austausche stattgefunden.

- **Immovielen-Austausch #1 am 06.09.2022:** Das neue Format wurde vorgestellt und mögliche Themen diskutiert. Claudia Bosseler gab außerdem einen Überblick über die weiteren Formate im Netzwerk Immovielen.
- **Immovielen-Austausch #2 am 24.11.2022 - Geld neudenken? Finanzierung von gemeinwohlorientierten Projekten unter erschwerten Bedingungen** mit einem Input von der Alten Feuerwache aus Weimar: Christiane Werth gab einen Input zum Thema, anhand dessen die Teilnehmenden in den Austausch kommen konnten.

Veröffentlichungen

Immovielen-Heft 2: Strukturen und Prozesse für mehr Gemeinwohl. Ausgabe 2022.

Das zweite Immovielen-Heft beleuchtet Strukturen und Prozessen, die das Mehr an Gemeinwohl rund um Immovielen erst ermöglichen: Gespräche mit politischen Akteur*innen, umfassende Berichte der Forschenden aus dem Netzwerk und Einblicke in verschiedene Immovielen-Projekte zeigen, was die Immovielen-Welt aktuell bewegt. Die Autor*innen, Mitglieder und Kooperationspartner*innen des Netzwerks haben die gedruckten Hefte erhalten. Das digitale Heft steht zum kostenlosen Download auf der Webseite des Netzwerks für die Öffentlichkeit zur Verfügung unter: netzwerk-immovielen.de/aktivitaeten. Es kann außerdem in gedruckter Form kostenfrei über die KO-Stelle (kontakt@netzwerk-immovielen.de) bestellt werden.

GemeinGut Stadt Dokumentation

Die Dokumentation der digitalen, bundesweiten Fachveranstaltung *GemeinGut Stadt* vom 11. Juni 2021 wurde im Februar 2022 durch das Netzwerk Immovielen und den wohnbund e.V. als gedruckte und digitale Publikation herausgeben. Die digitale Publikation steht kostenlos der Öffentlichkeit zur Verfügung unter: gemeingutstadt.de/dokumentation.

Weitere Informationsformate

Das Netzwerk Immovielen vermittelt Wissensangebote mit dem Schwerpunkt auf gemeinwohlorientierte Immobilien- und Stadtentwicklung in unterschiedlichen Formaten.

Newsletter

Der kostenlose Newsletter informiert über Projekte, Veranstaltungen und Themen rund um das Netzwerk Immovielen und wird an über 1000 Abonnent*innen versendet. Er erschien im Jahr 2022 einmal. Der Verein greift darin Themen aktueller Immovielen-Diskussionen auf, informiert über Neuigkeiten und gibt Einblicke in eine gute Praxis.

Website

Die Website www.netzwerk-immovielen.de wird beständig weiterentwickelt und mit Bildungsinhalten befüllt. Auf der Website befinden sich u. a. der Terminkalender, die Immovielen-Sammlung und die Arbeitshilfen.

Terminkalender

Alle Termine, an denen Netzwerkmitglieder beteiligt sind, versucht der Verein zu sammeln und auf seiner Webseite gebündelt zu präsentieren. Bei den Terminen handelt es sich

überwiegend um öffentliche Bildungsveranstaltungen der Mitglieder oder Fachveranstaltungen.

Immovielien-Sammlung

Die Webseite des Netzwerks stellt Immovielien vor, die inspirieren und deutlich machen, welche Potenziale für die sozial- und ökonomisch-gerechte Stadtentwicklung in diesen Projekten stecken. 34 ausführliche Portraits zeigen, wie es geht und was möglich ist.

Arbeitshilfen

Unsere Arbeitshilfen bieten Immovielien-Macher*innen praktische Hilfestellungen bei der Entwicklung und dem Betrieb ihrer Projekte.

Social Media

Im Jahr 2022 wurden die Social Media Kanäle Facebook, Twitter (@NetzImmovielien) und Instagram (@immovielien) regelmäßig mit Bildungsinhalten, wie Informationen zu Weiterbildungsveranstaltungen, Fördermöglichkeiten und zu den Aktivitäten der Vereinsmitglieder, bestückt.